K I N D E R - G O T T E S D I E N S T - G E M E I N D E

Gott bestärkt dich!

Firmgottesdienste und weitere Gottesdienstideen rund um die Firmung

KGG Nr. 155 – 32. Jahrgang - 2024/2025

Katholische Jungschar
Diözese Linz

Katholische Kirche
in Oberösterreich

INHALTSVERZEICHNIS

1. Editorial **3**

2. Gut zu wissen: Mögliche Gestaltungselemente mit den Firmlingen **4**

3. Schriftstellen des Tages **9**

4. Feiervorschläge **10**

A) „Komm ... so wie du bist!“ Sendungsfeier mit Firmkartenübergabe 10

B) Begeistert leben und glauben. Firmgottesdienst 13

C) Gott bestärkt dich! Elemente zum Firmgottesdienst 17

D) Follower Jesu. Firmgottesdienst 19

5. Weitere Elemente für den Firmgottesdienst **22**

6. Musik und Lieder **27**

7. Literaturempfehlungen **30**

Bildernachweis
Titelbild, Rückseite: pixabay.com
Seite 3: Miriam Mair, Agnes Schnaubelt
Seite 30f: bei den jeweiligen Verlagen

Abkürzungen
A = Alle
E = Erzähler*in
EÜ = Einheitsübersetzung
GL = Gotteslob
GDL = Gottesdienstleiter*in
KJS = Kath. Jungschar
L = Lektor*in
LQ = Liederquelle
P = Priester
V = Vorbeter*in
Z = Zelebrant*in

Impressum
Medieninhaberin: Diözese Linz, Team Kinder, Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
Herstellerin: Gedruckt auf Recyclingpapier bei druck.at, Aredstraße 7, 2544 Leobersdorf
Herausgeberin: Team Kinder / Kath. Jungschar Linz in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Liturgie, Sakramententheologie und Kirchenmusik, Diözesane Dienste Linz.

1. EDITORIAL

Firmung
Heiliger Geist
Durch Gott bestärkt
Sagen wir JA zu
DIR

Im Sakrament der Firmung bestärkt Gott mit dem Heiligen Geist die jungen Menschen auf ihrem Lebensweg. Gleichzeitig drücken diese mit dem Schritt, sich firmen zu lassen, ihr Ja zum Glauben und zur Kirche aus. In der Vorbereitung wird ein Raum für die Beziehungspflege zu Gott und für einen Austausch zu verschiedenen Glaubensthemen geschaffen. Dabei merken die Firmlinge, dass sie nicht allein sind mit ihren Fragen, Zweifeln und Hoffnungen. Die Feier der Firmung selbst stellt den Höhepunkt dieses Prozesses dar.
Bei der Vorbereitung des Firm-Gottesdienstes treffen verschiedene Ansprüche aufeinander. Die Feier soll für das Vorbereitungsteam passen, für die Pfarrgemeindeleitung, für den Firmspender, für die Feiergemeinde – aber vor allem für die Firmkandidat*innen selbst. Bei der Firmung ist liturgisch bereits Vieles vorgegeben, aber es bleibt dennoch ein gewisser Gestaltungsspielraum, um die Feier an die Jugendlichen anpassen bzw. diese miteinbeziehen zu können, damit sie sich darin wiedererkennen können. Wesentlich ist, dass die Firmlinge verstehen, was im Firmgottesdienst passiert und was das Ganze mit ihnen persönlich zu tun hat. Dabei ist es sinnvoll, dass sie auch in der Vorbereitung immer wieder liturgische Elemente erleben, mitfeiern und gegebenenfalls mitgestalten, die sie persönlich ansprechen und sie (im besten Fall) be-geist-ern. Die Jugendlichen lernen und üben dabei das gemeinsame Feiern.
Die Firmhandlung selbst wird in der Vorbereitung immer wieder erschlossen und verständlich gemacht, damit die Jugendlichen bei der Firmung selbst wissen, wozu sie JA sagen und dies – im besten Fall – aus Überzeugung tun können. Außerdem bietet das eine wichtige Grundlage, dass die Firmlinge den Gottesdienst mitgestalten können.
In dieser Ausgabe der KinderGottesdienstGemeinde finden Sie hilfreiche Tipps für die Feier der Firmung und wie Sie die Firmlinge dabei miteinbeziehen können. Sie enthält zudem einen Feiervorschlag für eine Sendungsfeier mit Übergabe der Firmkarten, drei komplette Abläufe von Firmgottesdiensten und noch eine Vielzahl von einzelnen liturgischen Elementen, von denen Sie sich inspirieren lassen können.

Ein Dank geht hier besonders an die vielen in der Firmpastoral engagierten Personen, die ihre Unterlagen mit uns geteilt haben und damit zur Fülle in dieser Ausgabe beigetragen haben.

Miriam Mair, Michaela Druckenthaner (Redaktion)

Miriam Mair
Referentin für Firmpastoral
und Pfarrjugendarbeit.
Ich hatte schon verschiedene ehrenamtliche und hauptamtliche Positionen in Jungschar und Jugend inne. Dabei war mein Glaube immer ein tragendes Fundament für meine Arbeit. Mein Anliegen ist es, Möglichkeiten zu schaffen, diese Erfahrung auch für andere junge Menschen erlebbar zu machen.

Michaela Druckenthaner
Referentin für Kinderpastoral mit
Schwerpunkt Kinderliturgie
Gott bestärkt mich jeden Tag – mit liebevollen Menschen, mit seinem faszinierendem Wort, mit der Schöpfung um uns herum. Seit meiner Kindheit bin ich ein Fan von kind- und jugendgerechten Gottesdiensten und ich brenne immer noch für dieses Anliegen.